



Netzwerkforum

Gestaltung von KI-Rahmenvereinbarungen

Das Beispiel Landeshauptstadt Stuttgart

28. August 2025 – 10:00 bis 12:00 Uhr

Für Betriebs- und Personalräte aus Brandenburg – auch unabhängig
des Besuchs einer BRAIN-Basischulung



Datum/Zeit

28. August 2025
10:00 bis 12:00 Uhr

Ort

Online

Wir bitten um formlose

Anmeldung per E-Mail bis
spätestens **21. August 2025** an
imu-institut@imu-berlin.de

Den **Einwahllink zu MS Teams**
erhalten alle Angemeldeten
zwei Tage vor Veranstaltung
per E-Mail.

Gestaltung von KI-Rahmen- vereinbarungen

Brandenburger
BetriebsräteNetzwerk
KI und Gute Arbeit

Künstliche Intelligenz (KI) hält Einzug in Produktion, Verwaltung und Personalwesen. Doch bei der Regulierung von KI-Systemen stößt die Mitbestimmung häufig an ihre Grenzen. Zwar gibt es inzwischen eine Reihe von Regulierungsvereinbarungen, Blaupausen fehlen jedoch bislang. Umso wichtiger ist es, aus **bisherigen Erfahrungen und Beispielen guter Gestaltungspraxis** zu lernen.

Ein besonders richtungsweisendes Beispiel ist die **„Rahmendienstvereinbarung zur Digitalisierung und Informationstechnik bei der Landeshauptstadt Stuttgart“**. Diese wurde vom Gesamtpersonalrat der Landeshauptstadt Stuttgart (GPR LHS) verhandelt und erhielt **„Silber“ beim Deutschen Personalräte-Preis 2022**. Das Besondere: Die Initiative zur Rahmendienstvereinbarung (Rahmen-DV) ging vom Gesamtpersonalrat aus – ein deutliches Zeichen für sein Engagement, den Einsatz von KI vorausschauend und im Sinne Guter Arbeit zu gestalten.

Die Rahmen-DV enthält zahlreiche Elemente, von denen andere Betriebs- und Personalräte profitieren können. Zu diesen gehören insbesondere verbindlich vereinbarte sozialpartnerschaftliche Beteiligungsprozesse, wie der sogenannte **Spezifikationsdialog**. Bei diesem handelt es sich um ein aus Verwaltung und Personalvertretung bestehendes Gremium, das die Einführung von **KI-Systemen frühzeitig begleitet und evaluiert**. Die Rahmen-DV umfasst darüber hinaus Qualifizierungsziele für die Belegschaft und verankert eine weitreichende Beschäftigungssicherung.

Im Rahmen unseres Netzwerkforums werden **Christian Purz** und **Welf Schroeter** die Inhalte der Rahmen-DV vorstellen und Fragen zur Entstehung, Umsetzung und praktischen Anwendung beantworten. Christian Purz ist Mitglied des Gesamtpersonalrat der Landeshauptstadt Stuttgart. Welf Schroeter hat als Leiter des „Forum Soziale Technikgestaltung“ den gesamten Prozess hin zur fertigen Rahmen-DV fachlich begleitet.

Weitere Informationen zu den kommenden Schulungen und Unterstützungsangeboten finden sich auf unserer Projekthomepage unter <https://t1p.de/BRAIN> bzw. über den nebenstehenden QR-Code.



Themenplan

- Eckpunkte und Meilensteine der Rahmendienstvereinbarung
- Verhandlungsstrategie und Erfahrungen des GPRs
- Sozialpartnerschaftliche Beteiligungsformate wie dem Spezifikationsdialog in der Praxis
- Umsetzung in der Praxis – eine Zwischenbilanz zur Rahmen-DV

Mit Beiträgen von

Christian Purz, Mitglied des Gesamtpersonalrats der Landeshauptstadt Stuttgart, und
Welf Schroeter, Leiter des „Forum Soziale Technikgestaltung“

Das Brandenburger BetriebsräteNetzwerk KI und Gute Arbeit (BRAIN) ist ein **Forum für Betriebs- und Personalräte** aus Brandenburger Betrieben, Dienststellen und Verwaltungen.

Das Netzwerk wird von Expert:innen der IMU-Institut Berlin GmbH im Rahmen eines Modellprojektes umgesetzt, das aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds+ und des Landes Brandenburg gefördert wird.

Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse, die für die Arbeit des Betriebs- und Personalrats notwendig sind. Es erfüllt die Anforderungen für die Freistellung nach **§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 46 Abs. 1 LPersVG (Brandenburg)** und **§ 54 Abs. 1 BPersVG**. Zur Teilnahme ist ein Beschluss des Gremiums inkl. der Freistellung der teilnehmenden Interessensvertretungsmitglieder notwendig. Für das Netzwerkforum fallen keine Tagungsgebühren an.

ANSPRECHPARTNER

Dr. Marcel Thiel
Dr. Johannes Schulten

IMU-Institut

Berlin Brandenburg Sachsen

Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin

Tel +49-30-29 36 97 0

Fax +49-30-29 36 97 11

imu-institut@imu-berlin.de

IMU-Institut in Brandenburg

Straße 9 Nr. 5
15890 Eisenhüttenstadt

Veranstalter



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Anmeldung
bis 21. August 2025

an
[imu-institut@
imu-berlin.de](mailto:imu-institut@imu-berlin.de)

Hinweise zur Anmeldung

Netzwerkforum: Gestaltung KI-Rahmenvereinbarungen

28. August 2025 – 10:00 bis 12:00 Uhr – online

Wir bitten um eine **formlose Anmeldung** per E-Mail an imu-institut@imu-berlin.de unter Angabe

- des Namens,
- der Funktion (z.B. Personalrat),
- des Namens des Betriebes /der Verwaltung sowie
- der E-Mail-Adresse.

Den **Einwahllink für MS Teams** verschicken wir **zwei Tage** vor der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Ihre und Eure Teilnahme und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

Mit der verbindlichen Anmeldung willigen Sie in die Verarbeitung der von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung ein. Auf Basis ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO wird die Teilnahmeliste und bei Bedarf eine Teilnahmebestätigung erstellt. Die Teilnahmeliste steht den Veranstaltungsteilnehmenden und den Referent*innen zur Verfügung.

Ihre in diesem Zusammenhang anfallenden Daten werden gelöscht, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder wird bei rechtlichen Aufbewahrungspflichten eingeschränkt. Wünschen Sie die Löschung Ihrer Daten, werden diese gelöscht, falls keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen. Ihren Widerruf richten Sie an: imu-institut@imu-berlin.de.

Bitte beachten Sie die auf unserer Homepage veröffentlichten [Teilnahme- und Geschäftsbedingungen für IMU-Seminare](#). Mit der Anmeldung erkennen Sie diese verbindlich an.